

Elterninformation

Liebe Eltern,

nach reiflicher Überlegung und Beratung habe ich entschieden, die Maskenpflicht auch im Unterricht zunächst beizubehalten.

Die bisherigen Maßnahmen haben dazu geführt, dass wir einigermaßen gut durch die Pandemie gekommen sind. Wenn also die Maskenpflicht im Unterricht ganz offensichtlich mit dazu beigetragen hat, dann ist nicht ganz ersichtlich, warum zum jetzigen Zeitpunkt, in dem die Inzidenzen in Magdeburg und in den Nachbarkreisen nicht sinken, sondern z.T. eher sogar steigen, die Maskenpflicht ausgesetzt werden sollte.

Ganz offensichtlich tragen die Masken, insbesondere die FFP-2 Masken erheblich zum Schutz vor der Infektion mit welcher Variante auch immer bei.

Sicherlich wäre ein Gegenargument, dass die Omikron-Variante in den meisten Fällen und offenbar auch bei Kindern und Jugendlichen relativ harmlos verläuft und bei Geimpften die aktive und passive Ansteckung nicht bzw. mit geringerer Virenlast erfolgt. Aber noch sind gerade die Jüngeren nicht durchgehend geimpft und außerdem werden Infizierte immer noch in Quarantäne geschickt.

Mit einem Aussetzen der Maskenpflicht ist davon auszugehen, dass die Fallzahlen deutlich steigen und wir eine nicht unerhebliche Zahl von Schülern in Quarantäne hätten. Ein halbes Homeschooling sozusagen wäre aber die schlechteste Variante.

Wir beobachten also die Entwicklung an den staatlichen Schulen in den nächsten zwei Wochen, in denen ab Montag die Maskenpflicht entfällt. Sollten dort die Fallzahlen nicht signifikant steigen, wäre dies ein Grund, bei der Aussetzung der Maskenpflicht nachzuziehen. Bis dahin bitte ich Sie, vor allem aber Ihre Kinder und die Lehrkräfte um Geduld.

Ich bin guter Dinge, dass nach den Osterferien die Lage deutlich besser aussieht. Die Abiturienten sind gebeten, sich darauf einzustellen, dass für Sie die Maskenpflicht bis zum letzten Unterrichtstag am 22.4.22 bestehen bleibt.

Die Taktung der Testungen erfolgt analog zu den staatlichen Schulen bzw. in Abhängigkeit von der Anzahl der gelieferten Tests.

Es ist also von dreimaliger Testung, montags, mittwochs und freitags auszugehen.

Mit freundlichem Gruß

Dietrich Lührs
Schulleiter